

**Errichtung einer romantischen Ruine
auf der Bastion der Corneliusbrücke**

Projektänderung

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15451

Beschluss des Bauausschusses vom 11.03.2025 (SB)

Öffentliche Sitzung

Kurzübersicht

zum beiliegenden Beschluss

Anlass	Mit Beschluss des Bauausschusses vom 02.07.2019 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15170) wurde das Baureferat beauftragt, die Ausführung für die „Errichtung einer romantischen Ruine auf der Bastion der Corneliusbrücke“ vorzubereiten.
Inhalt	Die Landeshauptstadt München hat ein Zuwendungsangebot für die Errichtung einer romantischen Ruine erhalten (siehe Beschluss der nichtöffentlichen Sitzung, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15450). Aufgrund der Preissteigerungen durch Pandemie und den russischen Angriffskrieg auf die Ukraine kann das Projekt in der ursprünglichen Dimension nicht mehr finanziert werden und soll in einer vereinfachten Version realisiert werden, die ausschließlich mit dem Spendenerlös finanziert wird. Die Maßnahme soll 2026 durchgeführt werden.
Gesamtkosten / Gesamterlöse	Der Spendenerlös ist in der nichtöffentlichen Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15450 dargestellt.
Klimaprüfung	Eine Klimaschutzrelevanz ist gegeben: Nein

Entscheidungs- vorschlag	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Realisierung der vereinfachten Version einer romantischen Ruine auf der Bastion der Corneliusbrücke wird genehmigt. 2. Das Baureferat wird beauftragt, die Ausführung vorzubereiten und die Maßnahme ab Frühjahr 2026 durchzuführen. 3. Die Stadtkämmerei wird gebeten, die unter Punkt 6 Finanzierung dargestellten Änderungen im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2024 - 2028 vorzunehmen. 4. Das Baureferat wird beauftragt, die ab 2026 erforderlichen Mittel bzw. Verpflichtungsermächtigungen und den einmaligen Spendenerlös im Jahr 2025 zu den Haushaltsplanaufstellungsverfahren 2025 ff. anzumelden.
Gesucht werden kann im RIS auch unter:	<ul style="list-style-type: none"> - Romantische Ruine - König Ludwig II. - Denkmal
Ortsangabe	<ul style="list-style-type: none"> - Corneliusbrücke - Stadtbezirk 2 Ludwigsvorstadt - Isarvorstadt

**Errichtung einer romantischen Ruine
auf der Bastion der Corneliusbrücke**

Projektänderung

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15451

Beschluss des Bauausschusses vom 11.03.2025 (SB)

Öffentliche Sitzung

Inhaltsverzeichnis	Seite
I. Vortrag der Referentin	2
1. Ausgangslage	2
2. Projektbeschreibung	2
3. Entscheidungsvorschlag	5
4. Bauablauf und Termine	5
5. Kosten	5
6. Finanzierung	5
7. Klimaprüfung	6
8. Abstimmung mit den Querschnitts- und Fachreferaten	6
II. Antrag der Referentin	7
III. Beschluss	7

I. Vortrag der Referentin

1. Ausgangslage

Mit Beschluss des Bauausschusses vom 02.07.2019 wurde das Baureferat beauftragt, die Ausführung für die „Errichtung einer romantischen Ruine auf der Bastion der Corneliusbrücke“ vorzubereiten (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15170).

Aufgrund der anhaltenden Bauarbeiten auf der Ludwigsbrücke konnte das Projekt bisher nicht realisiert werden, da die Corneliusbrücke als Ausweichroute für die Ludwigsbrücke diente und für eine Baustelleneinrichtung nicht in Anspruch genommen werden konnte.



Entwurf „Romantische Ruine“ gemäß Beschluss vom 02.07.2019

Seit dem Beschluss des Bauausschusses vom 02.07.2019 kam es durch Pandemie und den russischen Angriffskrieg auf die Ukraine zu enormen Baupreissteigerungen (39 %). Eine Finanzierung mit den vom Stadtrat beschlossenen Mitteln ist deshalb in der ursprünglichen Dimension nicht mehr möglich. Zudem sind die Initiator*innen und Spender*innen mit dem beabsichtigten Entwurf mittlerweile nicht mehr zufrieden. Aufgrund der angespannten Haushaltssituation der Landeshauptstadt München und in Absprache mit den privaten Initiatoren schlägt das Baureferat eine vereinfachte Version der Romantischen Ruine zur Umsetzung vor. Die Errichtung dieser Version der romantischen Ruine soll ausschließlich durch den Spendenerlös finanziert werden (siehe Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15450, nichtöffentliche Sitzung).

2. Projektbeschreibung:

Der Entwurf orientiert sich an der ursprünglichen Aufstellung der Bronzekopie des Kopfes an diesem Ort. Von 1973 bis zum Abbau 2021, der aufgrund des Diebstahls des Bronzekopfes erfolgte, war auf der Bastion der Corneliusbrücke eine Natursteinstele mit einer Kopie des Originalbronzekopfs der ehemaligen Denkmalstatue König Ludwig II. aufgestellt.



Säule mit Bronzekopf auf der Bastion der Corneliusbrücke von 1973 bis 2021

Die Errichtung einer vereinfachten Version der romantischen Ruine erfolgt unter Verwendung von vorhandenen Natursteinelementen des ursprünglichen Denkmals von 1910, die im städtischen Steinlager aufbewahrt werden.

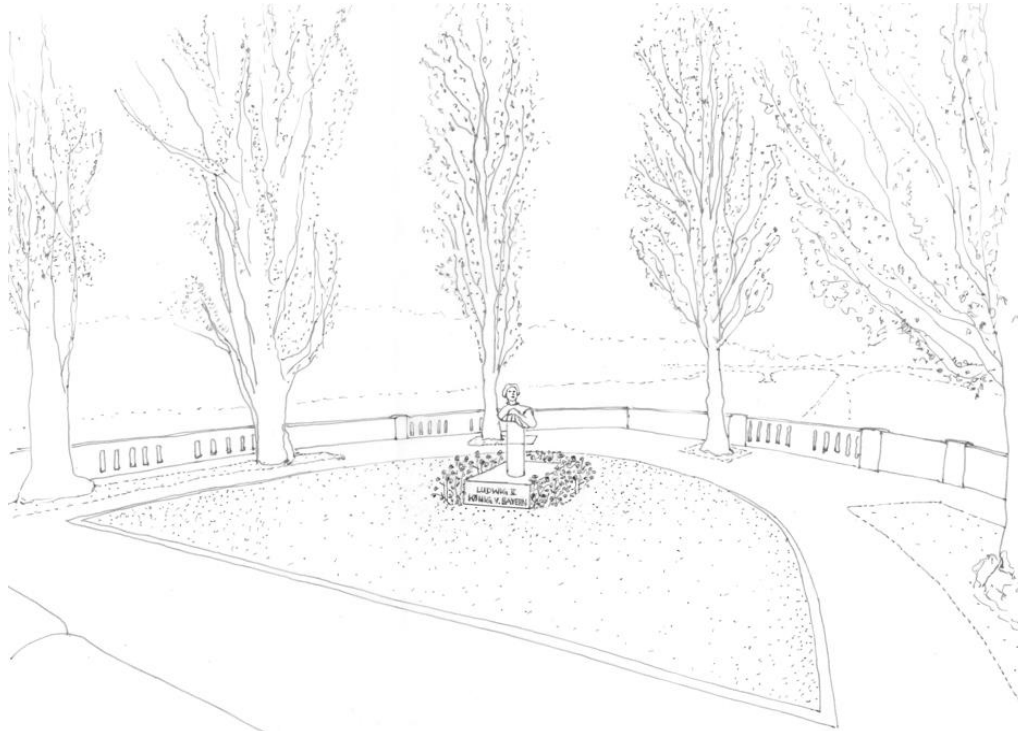
Eine Büste (mit angeschnittenem Oberkörper) wird als Nachbildung der ehemaligen, über 3 m hohen Bronzestatue König Ludwig II. angefertigt und auf einer Säule befestigt, die wiederum auf dem Originalsockelstein der Skulptur mit der Inschrift *Ludwig II. König v. Bayern* auf der bestehenden Rasenfläche platziert wird. Die Scheitelhöhe der Büste beträgt ca. 3 m über Boden. Der Sockelstein, der ca. 5 Tonnen wiegt und zur Stabilisierung ein Ringfundament benötigt, wird von drei Seiten mit wilden Rosen umsäumt. Auf der Rasenfläche werden weitere frei verteilte Steinfragmente (das ehemalige Kronenkissen sowie zwei große Schmuckvoluten) als Sitzelemente mit Blick auf die Isar ergänzt.

Die Stützwand, die das Brückenniveau von der Ebene der Bastion trennt, wird zum Schutz vor Graffiti mit wildem Wein berankt. Davor werden Sitzbänke mit Rückenlehnen aufgestellt.

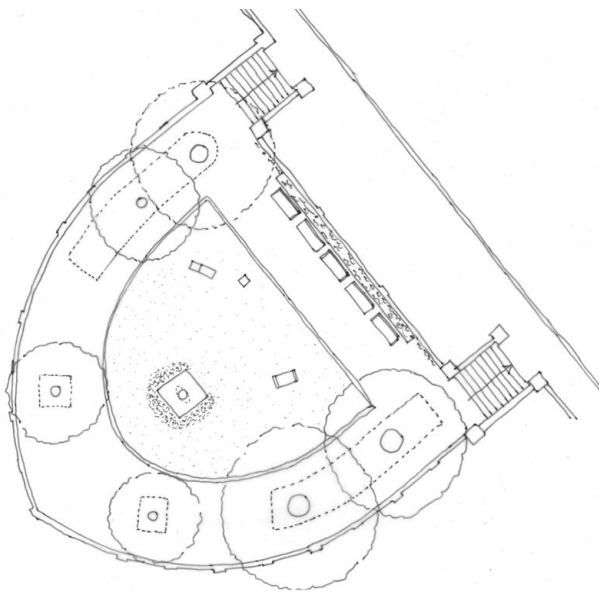
Die bestehende Gestaltung der Freifläche und die Pappeln bleiben erhalten. Im Zuge der Errichtung der vereinfachten Variante einer romantischen Ruine werden begleitende Maßnahmen wie u. a. Graffitientfernung und Ausbesserungsarbeiten am Mauerwerk der Bastion an der Corneliusbrücke vorgenommen.



Ansicht vereinfachte Version gemäß Gespräch vom 09.09.2024



Perspektive vereinfachte Version gemäß Gespräch vom 09.09.2024



Grundriss vereinfachte Version gemäß Gespräch vom 09.09.2024



Ansicht Stützwand vereinfachte Version gemäß Gespräch vom 09.09.2024

MIP neu (2024 – 2028):

IL 1, Romantische Ruine auf Bastion Corneliusbrücke, Maßnahme-Nr. 3600.7600,
Rangfolge-Nr. 001

	GRZ	Gesamtkosten in 1.000 €	Bisher finanziert	Programmzeitraum 2024 - 2028	2024	2025	2026	2027	2028	2029	Restfinanzierung 2030 ff.
	932	431	50	381	155	0	215	11	0	0	0
B	Summe	431	50	381	155	0	215	11	0	0	0
	368	226	0	226	0	226	0	0	0	0	0
Z	Summe	226	0	226	0	226	0	0	0	0	0
St.A.		205	50	155	155	-226	215	11	0	0	0
nachrichtlich Risikoreserve		11									

Bis einschließlich 2023 wurden für die im Jahr 2019 bewilligte Maßnahme für Planungsleistungen und Gutachten Mittel in Höhe von insgesamt 50.000 Euro bereitgestellt.

Die im Haushaltsjahr 2024 veranschlagten Mittel werden verwendet zur Finanzierung für notwendige vorbereitende und begleitende Maßnahmen (insbesondere Ausbesserungen am Mauerwerk) im Zuge der Errichtung der vereinfachten Version einer romantischen Ruine.

Das Baureferat wird die ab 2025 erforderlichen Mittel und den einmaligen Spendenerlös zu den Haushaltsplanaufstellungsverfahren 2025 ff. anmelden.

7. Klimaprüfung

Ist Klimaschutzrelevanz gegeben: Nein

8. Abstimmung mit den Querschnitts- und Fachreferaten

Die Stadtkämmerei hat der Sitzungsvorlage zugestimmt.

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Beteiligung eines Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der Bezirksausschuss-Satzung, Katalog des Baureferates).

Der Bezirksausschuss 2 Ludwigsvorstadt - Isarvorstadt hat einen Abdruck dieser Vorlage zu seiner Kenntnis erhalten.

Dem Korreferenten des Baureferates, Herrn Stadtrat Ruff, und der Verwaltungsbeirätin der Hauptabteilung Gartenbau, Frau Stadträtin Pilz-Strasser, ist je ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

II. Antrag der Referentin

1. Die Realisierung der vereinfachten Version einer romantischen Ruine auf der Bastion der Corneliusbrücke wird genehmigt.
2. Das Baureferat wird beauftragt, die Ausführung vorzubereiten und die Maßnahme ab Frühjahr 2026 durchzuführen.
3. Die Stadtkämmerei wird gebeten, die unter Punkt 6 Finanzierung dargestellten Änderungen im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2024 - 2028 vorzunehmen.
4. Das Baureferat wird beauftragt, die ab 2026 erforderlichen Mittel bzw. Verpflichtungsermächtigungen und den einmaligen Spendenerlös im Jahr 2025 zu den Haushaltsplanaufstellungsverfahren 2025 ff. anzumelden.
5. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Die Referentin

Dominik Krause
2. Bürgermeister

Dr.-Ing. Jeanne-Marie Ehbauer
Berufsm. Stadträtin

IV. Abdruck von I. mit III.

über das Direktorium - HA II / V Stadtratsprotokolle (D-II/V-SP)

an das Direktorium - Dokumentationsstelle

an das Revisionsamt

an die Stadtkämmerei

zur Kenntnis

V. Wv. Baureferat RG 4 zur weiteren Veranlassung

Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

An den Bezirksausschuss 2

An das Kommunalreferat

An das Kreisverwaltungsreferat

An das Kulturreferat

An das Mobilitätsreferat

An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung

An das Baureferat - H, J, T, V, MSE

An das Baureferat - G, GZ, GZ 1, G 02, GS

An das Baureferat - RZ, RG 2, RG 4

zur Kenntnis.

Mit Vorgang zurück zum Baureferat – HA Gartenbau - G10
zum Vollzug des Beschlusses.

Am.....

Baureferat - RG 4

I. A.